


 Nachrichten für Meinungsbildner für **95.433** Abonnenten | 130.499 Meldungen | **41.840** Pressefotos

Volltextsuche

starten

**Verwandte Meldungen**

Musikinstrumentenbranche  
optimistisch für 2010

klasse.im.puls - 300 Schüler  
bringen Modellprojekt in Schwung

**Sponsored Links**

Sie haben die Webseite  
Wir haben die Inhalte

**Finden Sie uns auf Facebook**

presse  
text **pressetext.com**

Like 304


**Werbung**
**pts100608017 Bildung/Karriere, Kultur/Lifestyle**

Pressemappe

Share |



## SOMM e.V. begrüßt Erhöhung der Bildungsausgaben durch die Bundesregierung

### Aktives Musizieren gehört zur Bildung in unserer Gesellschaft

Berlin (pts/08.06.2010/10:15) - Die Society of Music Merchants (SOMM) begrüßt die Ankündigung der Bundesregierung, bis zum Jahre 2013 die Ausgaben für Bildung und Forschung um zusätzlich 12 Milliarden Euro zu erhöhen. Bildung ist allerdings nicht nur abhängig von den Budgets, sondern auch von den Inhalten.

In diesem Zusammenhang erinnert die SOMM an die vielen positiven Effekte des aktiven Musizierens. Aktives Musizieren unterstützt die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen nachhaltig und fördert die Konzentrationsfähigkeit sowie die zum Instrumentenspiel nötige Feinmotorik und Empfindsamkeit (Gehörbildung!).

Darüber hinaus werden Teamfähigkeit und Sozialverhalten gestärkt. Wer Musik macht, lernt sich selbst und anderen zuzuhören, übt sich in Toleranz und entdeckt gemeinsam neue Möglichkeiten. Ganz nebenbei macht aktives Musizieren auch noch Spaß - das gemeinsame Spiel im Ensemble schafft Freude und Freunde.

Gerade dies sind Aspekte, die in unserer heutigen Gesellschaft so enorm wichtig sind. Umso unverständlicher ist es, dass das aktive Musizieren an öffentlichen Schulen viel zu wenig angeboten und praktiziert wird. Schlimmer noch: In vielen Fällen findet der Musikunterricht gar nicht mehr statt oder wird zur Disposition gestellt. Da werden Musikmittel und Unterrichtszeiten vielerorts gekürzt, als ob Musik nicht wichtig wäre. Glaubte denn mancher Entscheidungsträger, Musik sei ein Luxusgut und muss nicht an den öffentlichen Schulen unterrichtet werden? Diese Entwicklung muss gestoppt werden.

Deutschland muss aus seinen Potentialen schöpfen und jedem Kind und Jugendlichen den Zugang zur aktiven musikalischen Erfahrung ermöglichen - nicht nur an privaten Musikschulen, sondern vor allem an den zahlreichen öffentlichen Schulen.

Initiativen wie der **Tag der Musik** am 19. Juni setzen ein Zeichen und machen eines deutlich: Deutschland ist ein Musikland mit einer vielfältigen Musikkultur, an der ALLE teilhaben sollten. (Ende)

Aussender: **Society of Music Merchants SOMM e.V.**  
 Ansprechpartner: Dr. Ralf Jeromin  
 email: [ralf-jeromin@somm.eu](mailto:ralf-jeromin@somm.eu)  
 Tel. +49 (30) 28 501 654



Weitersagen



Empfehlen





**fotodienst**

**Rücken Sie  
Ihren Anlass  
ins richtige  
Licht!**

Pressefotos  
vom Profi

[Startseite](#) | [Abo](#) | [Ausendung](#) | [Termine](#) | [Pressefotos](#) | [Adhoc-Dienst](#) | [Fotodienst](#) | [Toplocations](#) | [Archiv](#) | [Produkte](#) | [presetext4Joomla](#)  
© 1997-2010 Presetext | [Nutzungsbedingungen](#) | [AGB](#) | [Impressum](#) | [Österreich](#) | [Schweiz](#) | [Europa](#) | [Corporate](#) | [Kontakt](#)